

Geschäftsführung
BV Uellendahl-Katernberg

Es informiert Sie	Jasmin Enkhardt
Telefon	+49 202 563 2435
Fax	+49 202 563 8111
E-Mail	Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de
Datum	21.04.21

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/0511/21) am 15.04.2021

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Yannick Bartsch, Frau Gabriela Ebert, Herr Wolf-Dieter Fochler, Herr Guido Gehrenbeck,

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Förster, Herr Jens Kromberg, Herr Hans-Joachim Lüppken, Frau Anna Mahlert,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Cornelia Krieger, Frau Sylvia Meyer, Herr Michael Mittag, Herr Uwe Teubner,

von der FDP-Fraktion

Herr Sascha Todtenhausen,

von der AfD-Fraktion

Herr Dr. Rüdiger Hübschmann,

von der Ratsgruppe Freie Wähler/WfW

Herr Henrik Dahlmann,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Marcel Gabriel-Simon, Herr Thomas Hahnel-Müller,

Vertreter der Verwaltung

Herr Michael Telian,

Nicht anwesend, entschuldigt sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Eva Rösener,

von DIE LINKE

Herr Bernd Reutershahn,

Schriftführer / in:

Jasmin Enkhardt

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste

Herr Bartsch erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand der Controllingliste. Herr Telian berichtet, dass es Vorschläge für eine Optimierung der Controllingliste gebe. Ziel sei es, einen neuen Standard festzulegen, der einheitlich für alle Bezirksvertretungen gelten solle.

Herr Telian berichtet über die Planungen zum Teschemacher Hof. Des Weiteren sagt er zu, dass die Wirtschaftsförderung zum Poco-Gelände einen aktuellen Sachstandsbericht vorlegen werde.

Die Controllingliste wird zur Kenntnis genommen.

2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Schnelltestzentren

Herr Bartsch gibt zu bedenken, dass es im Bezirk Uellendahl/ Katernberg lediglich ein öffentliches Testzentrum in der Nordapotheke gebe. Dies stelle eine Unterversorgung dar und müsse geändert werden. Frau Meyer kann hierzu berichten, dass der Oberbürgermeister zur Ausweitung der Testmöglichkeiten die ansässigen Hilfsorganisationen anfragen möchte.

2. Finanznot der APH

Frau Krieger habe von der Finanznot der Alten- und Pflegeheime gehört und fragt, ob das Gelände hinter dem Altenheim Vogelsangstraße veräußert werden soll. Sie bittet die Verwaltung um Informationen.

3. Baumaßnahmen an den Schulen Hainstraße und Röttgen

Frau Krieger fragt, ob es zu den geplanten Baumaßnahmen an den Schulen Hainstraße und Röttgen keine Informationen an die Bezirksvertretung gebe. Herr Lüpken erklärt, dass es zur nächsten Sitzung eine Vorlage geben solle.

4. Verteilung der Investitionsmittel

Frau Meyer bittet die Bezirksvertretung, Vorschläge zur Verteilung der Investitionsmittel (GfG-Mittel) zur nächsten Sitzung einzubringen. So könne dann zeitnah über die Verteilung beraten und abgestimmt werden.

5. Sitzungen während der Pandemie

Frau Meyer bittet, während der Pandemie die Sitzungen möglichst kurz zu halten und zu prüfen, ob diese überhaupt stattfinden müssen. Herr Lüpken erklärt, dass dies bereits so gehandhabt werde. In Absprache mit beiden vertretenden Bezirksbürgermeisterinnen werde dies berücksichtigt.

6. Eröffnung Spielplatz Boschstraße

Frau Meyer wünscht, dass die Bezirksvertretung zur Eröffnung des Spielplatzes Boschstraße eingeladen werde.

7. Fußweg In der Beek durchgängig begehbar machen

Herr Mittag bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Fußweg In der Beek parallel zum Bachverlauf durchgängig so befestigt werden könne, dass Fußgänger ohne Probleme diesen Weg nutzen können. Der Weg sei an wenigen Stellen nicht geeignet, den fehlenden Bürgersteig zu ersetzen.

8. Kreisverkehr Nevigeser Str./Am Jagdhaus/Am Elisabethheim

Die Verwaltung wird von **Herrn Mittag** gebeten zu prüfen, ob ein Kreisverkehr an der o.g. Kreuzung sinnvoll und realisierbar sei. Die Kreuzung und die Ampelschaltung stünden schon seit einiger Zeit in der Kritik. Ein Kreisverkehr erscheine an dieser Stelle als prüfwerte Option, sowohl im Sinne des Verkehrsflusses als auch im Interesse einer sicheren Querung für Fußgänger.

9. Baumerhalt

Am Eckbusch 74/76 sind zwei Mehrfamilienhäuser geplant, die einen erheblichen Teil der Grundstücke beanspruchen. Zurzeit stehen dort

einige Bäume, die erhaltenswert erscheinen. **Herr Mittag** bittet die Verwaltung um Prüfung ob diese erhalten werden können oder Ersatzbepflanzungen vorgenommen werden können. Des Weiteren bittet er die Zufahrt zur Baustelle zu prüfen.

10. Sicherheit der Schulbushaltestelle In der Beek/Richard-Seel-Weg
Herr Mittag bittet um Prüfung der Schulbushaltestelle direkt am Abzweig Richard-Seel-Weg, da ein gesichertes Aus- und Einsteigen für Schulkinder mindestens schwierig erscheine.

3 **Berichte und Mitteilungen**

Zu Punkt 4 **E-Ladestationen**

Herr Bartsch bittet um die Beantwortung der ausstehenden Frage durch die Verwaltung.

Zu Punkt 7 **Mauer Briller Kreuz**

Herr Todtenhausen berichtet, Kontakt zur Malerinnung aufgenommen zu haben und eine positive Rückmeldung bezüglich der Erneuerung der Gestaltung der Mauer erhalten zu haben.

Zu Punkt 8 **Reitwege**

Bezüglich der Reitwege wünscht sich Herr Bartsch eine bessere Zusammenarbeit zwischen den Reitvereinen und der Stadtverwaltung und erwartet zu dem Anliegen aus der letzten Sitzung noch eine Antwort der Verwaltung.

Bezüglich der **Umgestaltung der Kreuzung Nevigeser Straße Ecke Am Elisabethheim** in Verbindung mit dem Cap-Markt wird kontrovers diskutiert. Schlussendlich ist man einig, dass die Verwaltung unter Einbeziehung des Bürgervereines, der Bezirksvertretung und der ansässigen aktuellen Pächter eine Planung der Umgestaltung vorlegen sollte.

4 **Jugendrat**

Herr Schoger berichtet von der aktuellen Arbeit des Jugendrates. Die Bezirksvertretung bietet die Unterstützung der Projekte des Jugendrates (z.B. Legorampen) an.

5 **Anfragen und Anträge von Fraktionen**

5.1 **Parkraum Kruppstraße und Umgebung - Anfrage der FDP** **Vorlage: VO/0443/21**

Herr Todtenhausen bedankt sich für die Beantwortung seiner Anfrage.

5.2 **Resolution Mirke - gemeinsamer Antrag von SPD, Freie Wähler und LINKE** **Vorlage: VO/0453/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Frau Meyer regt an, die Haftungsfrage aus der Resolution herauszunehmen und die Bezirksvertretung einigt sich auf folgenden Beschluss:
Die Bezirksvertretung schließt sich dem Appell des Vereins pro Mirke e.V. an und

fordert die Verantwortungsträger der Stadtverwaltung auf, den für die Förderung benötigten Eigenanteil i.H.v. 300.000 EUR bereitzustellen.

Die Verwaltung wird gebeten, mit dem Verein Pro Mirke e.V. zu klären, wie die für die Förderung notwendige 10jährige Betriebsdauer gewährleistet werden kann. Die hierzu notwendigen Maßnahmen zur Fort- und Umsetzung dieses Vorhabens sind kurzfristig zu ergreifen, damit die Fördermittel abgerufen werden können. Die Verwaltung wird beauftragt zur nächsten Sitzung einen schriftlichen Bericht zum Planungsstand des Projektes vorzulegen.

Einstimmigkeit

**5.3 Fortführung Feuerwehrtopf - Antrag von SPD, Freie Wähler und LINKE
Vorlage: VO/0454/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Der für den Doppelhaushalt 2020/2021 per Ratsbeschluss im Dezember 2019 eingerichtete sog. „Feuerwehrtopf“ für die ehemals städtischen, jetzt privaten Bäder Vohwinkel, Eckbusch, sowie das Bandwirkerbad in Ronsdorf, wird unter denselben Voraussetzungen und in gleicher Höhe (60.000 EUR p.a.) für den Haushalt 2022/2023 in Ansatz gebracht und fortgeführt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Beschlüsse im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans vorzubereiten und den zuständigen Gremien (Ausschuss für Finanzen, Ausschuss für Sport, Rat der Stadt Wuppertal) vorzulegen.

Einstimmigkeit

**5.4 Haushaltsberatungen - gemeinsamer Antrag aller Fraktionen der
Bezirksvertretung Vorlage: VO/0464/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg mittels einer Vorlage mitzuteilen, welche haushaltsrelevanten Maßnahmen sie für den Haushalt 2022/2023 in unserem Bezirk vorsieht.

Einstimmigkeit

**5.5 Status Wirtschaftsförderung - Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen der
Bezirksvertretung Vorlage: VO/0465/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Wirtschaftsförderung Wuppertal wird beauftragt, in einer der nächsten BV-Sitzungen im 2. Quartal 2021 Bericht zu erstatten, sowohl zum aktuellen und konkreten Status, darüber hinaus aber auch über die im weiteren Verlauf des

Jahres 2021 geplanten Projekte und Vorhaben von Groß-und Einzelhandel, Handwerksbetrieben, Industriebetrieben u. ä. in unserem Bezirk.

Einstimmigkeit

6 **Bürgerantrag § 24 GO - Verkehrskonzept Kruppstraße**
Vorlage: VO/0322/21

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung Uellendahl/ Katernberg vertagt die Beschlussfassung des Bürgerantrages, da die Verwaltung aufgrund der Pandemie keine aktuelle Erhebung zu den Verkehrsdaten vornehmen konnte.

Mehrheitlich bei einer Gegenstimme (AfD)

7 **Bürgerantrag § 24 GO NRW - Freigabe des Verbindungsweges Kruppstraße / In den Birken für den Radverkehr**
Vorlage: VO/0451/21

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung lehnt die Vorlage der Verwaltung ab und stimmt dem Bürgerantrages zu.
Es wird gebeten die geforderten Maßnahmen umzusetzen und den Bürgersteig abzusenken.

Einstimmigkeit

8 **Verwendung der Ehrenamtszuschale**
Vorlage: VO/0201/21

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt dem in der Begründung dieser Vorlage dargestellten Vorschlag zur Verwendung der erhöhten Mittel der Ehrenamtszuschale zu.

Einstimmigkeit

9 **Bebauungsplan 1263 - Röttgen / Am Deckershäuschen -
(mit Flächennutzungsplanberichtigung 131B)
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0306/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1263 – Röttgen / Am Deckershäuschen – wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss im süd-östlichen Bereich der katholischen Friedhofsfläche verkleinert – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplan ein.
3. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes 1263 – Röttgen / Am Deckershäuschen – einschließlich der Begründung wird (für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Einstimmigkeit

10 **Förderprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der
Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder
Vorlage: VO/0400/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der Fördermaßnahmen.

Einstimmigkeit

11 **Planverfahren "Kleine Höhe"
Vorlage: VO/0190/21**

Die Bezirksvertretung wünscht über das weitere Vorgehen regelmäßig informiert zu werden und bedankt sich für den Bericht.

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

12 Fahrplanänderungen der WSW mobil GmbH im August 2021
Vorlage: VO/0422/21

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

13 Vergabe der Mittel

13.1 Antrag FC Wuppertal Sportplatz Eschenbeek

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung stellt dem FC Wuppertal für den Sportplatz 7.000,-€ aus den Investitionsmitteln zur Verfügung.

Einstimmigkeit

13.2 Antrag Sportfreunde Dönberg

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung stellt den Sportfreunden Dönberg 5.000,-€ aus den Investitionsmitteln zur Verfügung.

Einstimmigkeit

13.3 Antrag quotierte Mittel GS Hainstraße

Der Antrag wird zurückgestellt, da die beantragten iPads den Schulen zur Verfügung gestellt werden.

13.4 Antrag freie Mittel Stadtteilbibliothek

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Bezirksvertretung stellt der Stadtteilbibliothek 3.355,-€ wie beantragt aus den freien Mitteln zur Verfügung.

Einstimmigkeit

13.5 Beschilderung Kleine Höhe Beratung

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 15.04.2021:

Die Beschilderung des Landschaftsschutzgebietes soll, wie vom Beigeordneten Herrn Meyer vorgeschlagen, aus den Investitionsmitteln finanziert werden. Hierfür benötigt die Bezirksvertretung einen Kostenvoranschlag oder eine Kostenschätzung der Verwaltung.

Einstimmigkeit

**14 Sachstand zum Antrag gemäß § 24 GO NRW in Sachen
Wohnbaugrundstück Kruppstraße (VO/0839/20)
Vorlage: VO/0339/21/1-A**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

Hans-Joachim Lüppken
Bezirksbürgermeister

Jasmin Enhardt
Schriftführer/in